

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 52

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Buchbesprechungen

Schlussbericht des 6. Kongresses der Internationalen Vereinigung für Brückenbau und Hochbau. 521 S. mit vielen Figuren, Photographien und Zahlentabellen. Zürich 1961, Verlag Leemann. Preis 66 Fr.

Der Schlussbericht des 6. Kongresses der IVBH, welcher im Sommer 1960 in Stockholm stattfand (s. SBZ 1960, H. 45, S. 735) enthält den grössten Teil der in den verschiedenen Sitzungen vorgetragenen Kurzreferate sowie für jedes Diskussionsthema einen Generalbericht. Die Abhandlungen sind in deutscher, französischer oder englischer Sprache mit je einer dreisprachigen Zusammenfassung abgefasst. Die Generalberichtersteller geben kurz die nachstehenden Schlussfolgerungen bekannt: Für die *Grundlagen der Bemessung* ist die Kenntnis der Resultate langfristiger Versuche an den verschiedenen Baumaterialien von ausschlaggebender Bedeutung, ferner werden auch die Berechnungsmethoden namentlich mit Hilfe der elektronischen Maschinen noch weiter verfeinert. Im *Stahlbau* stehen im Vordergrund der Diskussion die Kontrolle der geschweissten Konstruktionen, der Einfluss der Längsspannungen auf Kehlnähte sowie die Vor- und auch die Nachteile (!) der hochfesten, vorgespannten Schrauben. Für die *Skelettbauweise* werden verfeinerte Messungen zur Bestimmung der Verteilung von Nutz- und Windlasten und ganz allgemein ein besserer Austausch der in den verschiedenen Ländern gemachten Erfahrungen empfohlen. Die Beschreibung einer grossen Anzahl von Objekten erlaubt im Gebiet des *Brückenbaues* einen umfassenden Blick über den Stand der Forschung, wobei die Frage der Sicherheit noch nicht systematisch genug verfolgt wird. Im übrigen werden verschiedene wichtige Probleme (Verbindungsmittel, Spannungsumlagerungen infolge Kriechen), welche bei der *Bauweise mit Fertigteilen* auftreten, beleuchtet.

Allen letztjährigen Kongressbesuchern und auch den weiteren interessierten Kreisen empfehlen wir den aufschlussreichen Abschlussband als willkommene Ergänzung zu den im Vorbericht enthaltenen Arbeiten.

Dr. B. Gilg, dipl. Ing., Zürich

Neuerscheinungen

Beitrag zur Berechnung «orthotroper Platten» unter Berücksichtigung der Theorie II. Ordnung mittels der Energiemethode. Von A. Hoyden. 142 S., Köln 1961, Stahlbau-Verlags-G. m. b. H. Preis 24 DM.

Baumeister Johann Ulrich Grubenmann und seine Zeit. Von F. Stüssi. Vortrag gehalten im Verein für ein Schweiz. Technisches Museum, Winterthur, am 11. April 1961. 17 S. mit 10 Abb. Zürich 1961, Verlag «Industrielle Organisation».

Bauleistungsbuch. Textvorlagen für Bauleistungsbeschreibungen, Zentralheizungs-, Lüftungs- und zentrale Warmwasserbereitungsanlagen. Herausgegeben vom Deutschen Architekten- und Ingenieurverband. 76 S., Köln 1961, Verlagsgesellschaft Rudolf Müller. Preis DM 3.80.

Elektroschutz bei Bau- und Montagearbeiten. Von H. Kraus. 144 S. mit 36 Abb. Wien IV 1961, Verband der Elektrizitätswerke Österreichs, Brahmssplatz 3. Preis 40 S.

Ueber den photochemischen Zerfall von gelöstem Germanium (IV Jodid). Von Klaus Bischoff. Publ. Nr. 9 der Abteilung für Industrielle Forschung am Institut für Technische Physik der ETH in Zürich. 36 S. Zürich 1961, Buchdruckerei Leemann AG.

Etude de l'Ecoulement au Travers des Pertuis d'un Barrage à Vannes Levantes Doubles du Type M. A. N. Par J. Goffinet. Extrait du Bulletin du Centre d'Etudes de Recherches et d'Essais Scientifiques du Génie Civil. Tome XI, 1960. Nr. 14. 36 p. Liège 1961, Faculté des Sciences appliquées, Cours d'Hydraulique fluviale de l'Université de Liège.

Wettbewerbe

Realschulhaus «Landhaus» in Teufen (SBZ 1961, H. 23, S. 393). 38 Projekte wurden rechtzeitig eingereicht. Ergebnis:

1. Preis (4000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
Maruggia Rohner-Kronauer,
Walter Rohner, i. Fa. Architektengruppe
Rohner/Schatt/Stutz/Trottmann, Zürich
2. Preis (3800 Fr.) Heinrich Büchel, Basel

3. Preis (3600 Fr.) Markus Maurer, Oberengstringen ZH
4. Preis (2100 Fr.) Hohl und Bachmann, Zürich
5. Preis (1900 Fr.) Heinrich Raschle, Uster,
Mitarbeiter Jul. Buzdygan
6. Preis (1600 Fr.) Josef Räsche, Frauenfeld
- Ankauf (1000 Fr.) E. Brantschen, St. Gallen, Mitarbeiter
A. Weissner und G. Reichlin, St. Gallen
- Ankauf (1000 Fr.) E. Schiess, St. Gallen,
Mitarbeiter Bruno Tschumper, St. Gallen
- Ankauf (1000 Fr.) Peter Pfister, St. Gallen

Die Pläne sind vom 4. bis 15. Januar 1962 in der Turnhalle Teufen ausgestellt.

Oberstufenschulhaus in Effretikon. Die Sekundarschulgemeinde Illnau hatte zehn Architekturbüros zur Teilnahme eingeladen. Das Preisgericht, dem als Fachrichter Prof. H. Kunz, Tagelswangen, H. Mätzner, Adjunkt des Stadtbau-meisters Zürich, sowie B. Giacometti, W. Niehus und R. Zürcher, alle in Zürich, angehörten, hat von den zehn eingereichten, mit je 2000 Fr. fest honorierten Projekten folgende ausgezeichnet:

1. Preis (3000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
M. Pauli und A. Volland, Zürich,
Mitarbeiter A. Schneider, Kilchberg
2. Preis (2500 Fr.) R. Kuenzi, Zürich
3. Preis (1500 Fr.) R. Bachmann, Zürich, Mitarbeiter D. Wolf
4. Preis (1500 Fr.) H. Litz und F. Schwarz, Zürich

Schutzengelkirche in Gossau SG (SBZ 1961, H. 26, S. 473). 19 Projekte wurden rechtzeitig eingereicht. Ergebnis:

1. Preis (3800 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
Förderer, Otto und Zwimpfer, Basel
2. Preis (3000 Fr.) Heinrich Büchel, Basel
3. Preis (2900 Fr.) Alphonse Hobi in Firma Blumer und Hobi, Basel
4. Preis (2300 Fr.) Fritz Metzger, Zürich
5. Preis (2000 Fr.) Viktor Langenegger, Zürich

Die Entwürfe werden vom 28. Dezember 1961 bis 7. Januar 1962 im Gemeindehaus Gossau (Parterre, Eingang Rampe Westseite) ausgestellt. Öffnungszeiten: täglich 15 bis 21 h, Sonntage und Neujahr 10 bis 12 und 13.30 bis 21 h.

Kath. Pfarrkirche in Breitenbach (SBZ 1961, H. 8, S. 128, 1961, H. 51, S. 922). 31 Projekte wurden rechtzeitig eingereicht. Ergebnis:

1. Preis (4000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung)
Förderer, Otto und Zwimpfer, Basel
2. Preis (3000 Fr.) Hermann Baur, Basel
3. Preis (2100 Fr.) Bader und Dinkel, Solothurn
4. Preis (1900 Fr.) Ruedy Meyer in Firma R. Meyer & G. Keller, Basel
5. Preis (1000 Fr.) J. Schnyder, Basel

Schweizerische Bauzeitung, 79. Jahrgang

Einbanddecken, dunkelrot mit Goldprägung, liefert die Buchbinderei H. Boss, Zürichbergstrasse 22, Zürich 7/32, Tel. (051) 32 95 53, zum Preise von Fr. 7.60 netto. Alle an uns gerichteten Bestellungen von Einbanddecken geben wir an diese Firma weiter. — Die blaue Decke mit weisser Prägung liefert die Buchbinderei E. Nauer, Hottingerstrasse 67, Zürich 7/32, Tel. (051) 32 08 72, zum Preise von Fr. 7.60 netto. — Das Einbinden des Jahrganges kostet an beiden Orten Fr. 22.35 einschl. der Decke.

Sammelmappen «Zefiz» für die Aufbewahrung der Hefte im Laufe des Jahres, schwarz mit Goldprägung, liefert die Buchbinderei G. Vuichoud, sous Hôtel Montreux Palace, Montreux, Tel. (021) 6 23 27, zum Preise von Fr. 13.— netto.

Berichtigungen sind zusammengestellt auf dem Berichtigungsblatt, das diesem Heft beiliegt. Man kann sie entweder gesamthaft beim Inhaltsverzeichnis oder ausgeschnitten an den betreffenden Stellen einkleben.

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5, Telefon (051) 23 45 07 / 08.